

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 211.

Sonnabend den 8. September.

1860.

Bekanntmachungen.

Montag den 10. Septbr. keine Sitzung der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Jacob.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der beim **städtischen Leib-Amte** in den Monaten Januar, Februar, März, April, Mai und Juni 1859 niedergelegten, nunmehr verfallenen Pfänder, findet im Auktions-Local desselben

am 17. September c. Nachmittags 2 Uhr und folgende Nachmittage Statt.

Erneuerungen sind nur bis zum 12. September c. zulässig.

Halle, den 19. Juli 1860.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

1 weißes Taschentuch, 1 buntes do., 1 Geldbeutel, 2 Farbenmarken, 1 Handschuh, 1 Sonnenschirm, 1 Schürze, 1 Lederschuh, 1 Pantoffel, 1 Paar Kinderschuhe.

Die sich legitimirenden Eigenthümer können diese Gegenstände im Polizeibureau, Schloßberg Nr. 3 Zimmer Nr. 3, in Empfang nehmen.

Halle, den 1. September 1860.

Der Königliche Polizei-Director
v. Bosse.

Die ersten Lüneb. Nennungen erhielt und empfiehlt **G. Goldschmidt.**

Sehr schöne Bratheringe erhielt **G. Goldschmidt.**

Sächsisch-Thüringische Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung zu Halle a./S.

Diejenigen Actionaire, welche von den emittirten Prioritäts-Stamm-Actien unserer Gesellschaft gezeichnet haben, ersuchen wir hierdurch, die letzte Rate von 15% mit 30 Thalern pro Actie und 5% Zinsen für die Zeit vom 1. Januar bis 1. October c. mit 1 *Rth.* 15 *Sgr.* in der Zeit vom

1. bis 15. October c.

an unsere Hauptkasse hier, Brüderstraße Nr. 16, unter Vorlegung der Interims-Quittungen franco zu zahlen.

Gleichzeitig ersuchen wir die Zeichner von den laut Beschluß der General-Versammlung vom 22. Mai 1858 freigegebenen Actien unserer Gesellschaft die letzte Einzahlung von 10% nebst 5% Zinsen davon für die Zeit vom 1. Januar bis 1. October c. mit überhaupt 20 *Rth.* 22 *Sgr.* 6 *S.* pro Actie an obige Empfangsstelle in der vorgedachten Zeit unter Vorlegung der betreffenden Interimsscheine franco zu leisten.

Die mit den betreffenden Einzahlungen noch rückständigen Actionaire müssen wir ersuchen, solche nunmehr bei Vermeidung der nach §. 34 unserer Gesellschafts-Statuten angedroheten Maßregeln zu bewirken.

Halle a./S., den 5. September 1860.

Die Direction.

Neue saure Gurken in Dystosen und ausgezählt empfiehlt **Theodor Gisentraut.**

Marinirte Seringe, Limburger und Schweizerkäse bei

Aug. Lehnert, Ober-Steinstraße 28.

Ein Bettschirm zu verkaufen **Grafeweg Nr. 16.**

Eine eleg. Kommode verk. billig **Leipziger Str. 6.**

Eine Drehbank kauft **Leipziger Straße Nr. 6.**



Schmeerstraße. L. Gundermann

empfehlte sein assortirtes Lager in schwarze und bunte Kleiderstoffe, wie auch in wollene, halb-
wollene und halbseidene Kleiderstoffe, Double-Chawls, Umschlagetücher, Möbel-
Damast und Bettdecken.

Das Neueste in fertige Damen-Mäntel in Double, Tuch und Halbthytet, wie auch ein
fertiges Lager in Jacken erhielt eine Sendung und empfiehlt zu den bekannten billigen Preisen wie immer

Schmeerstraße. L. Gundermann.

Tuch - Schuhe.

Ich mache die ergebene Anzeige, daß ich zum bevorstehenden Jahrmarkt zum erstenmal mit meinem
Fabrikat, bestehend in Tuch-, Sammet- und Plüsch-Schuhen, hier eintreffen werde und diesel-
ben sowohl im Duzend, als im Einzelnen so billig als möglich verkaufe.

C. Purfürst aus Crossen bei Zeitz.

 Stand zur Messe in Leipzig: Salzgäßchen, an der Ecke der Börse,
in Halle während des Marktes nahe am Schauspielhause.

Jahrmarkts-Anzeige.

M. Oliven

empfehlte zum hiesigen Jahrmarkt: acht engl. Näh-
nadeln, welche den Faden nicht zerschneiden, 25 Stück
1 Sgr., 100 St. fort. 3 Sgr.; Schnürbänder, die
nicht grau werden, à Dhd. 9 & bis 5 Sgr.; Hanf-
zwirn in Strähnen, 60 Gebind 1 Sgr. 3 &; ächten
Marschall-Zwirn die Lage von 5 Sgr. an; Gummi-
bänder à Paar 9 S., die Elle 1 Sgr. 3 &; Eisens-
garn n großen Stücken pr. Dhd. 2 1/2 Sgr., Haken
u. Dösen à Gros 1 Sgr.; sowie noch mehrere andere
in dieses Fach einschlagende Artikel zu billigen Preisen.

Stand in der Weißwaaren-Reihe, blaue
Bude und an obiger Firma kenntlich.

Ein neues Federbett steht zu verkaufen
hoher Krämer Nr. 1.

Ein gutes Pianoforte von Rosenkranz ist
für den Preis von 95 Rth. sofort zu verkaufen.
Wo? erfährt man in der Exped. d. Bl.

Ein noch festes Bureau von Mahagony steht
für 7 Rth. zu verkaufen am Steg Nr. 2.

Es wird ein guter stammhafter Zughund ge-
sucht Kuttelpforte Nr. 1.

Hasen- und Kaninchenfelle kauft
G. Pfahl, Schmeerstraße Nr. 40.

800 Rth. Mündelgelder vom 15. November
ab gegen pupillarische Sicherheit auszuleihen. Adres-
sen sub M. # 290 in der Exped. d. Bl.

Ein ordentliches Mädchen für den Nachmittag
wird gesucht Geiststraße Nr. 56.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten in- und auswärtigen Publi-
kum, sowie meinen werthgeschätzten Kunden die er-
gebenste Anzeige, daß ich unter heutigem Tage große
Märkerstraße Nr. 2, vis-à-vis dem Herrn Klemp-
nermeister Weber, ein Herren-Garderobe-
Geschäft eröffnet habe, bestehend aus Röcken,
Hosen, Westen, Mützen, für Erwachsene und Knab-
en, in neuester Façon. Sämmtliche Bekleidungs-
stücke sind unter meiner Leitung angefertigt und
werde ich bemüht sein, auch ferner die mir zuge-
dachten Aufträge pünktlich und reell auszuführen.
Halle, den 7. September 1860.

Carl Ehrhardt, Schneidermeister.

Ein junger Mann, der die nöthigen Schul-
kenntnisse im Rechnen und Schreiben hat, findet
Stellung in einem kaufmännischen Geschäft. Nähe-
res in der Expedition d. Blattes.

Ein Mädchen, möglichst von außerhalb, die
ehrlich ist, Hausarbeit versteht, auch nähen kann,
wird zum sofortigen Antritt oder zum 1. Octo-
ber verlangt Taubengasse Nr. 7 von Frau Amt-
mann Sempel.

Ein reinliches Mädchen zur Aufwartung für
den Nachmittag wird gesucht alter Markt Nr. 13.

In eine Trinkhalle wird für die Viehmarkts-
tage eine gewandte Ransell als Verkäuferin gesucht.
Näheres in der Papierhandlung gr. Ulrichsstr. 39.

Für ein Conditoreigeschäft wird ein gebildetes
junges Mädchen aus guter Familie als Ladende-
moiselle gesucht. Näheres Leipziger Straße Nr. 66.

Wir zeigen hierdurch ergebenst an, daß unser **Modewaaren-Lager** jetzt mit allen **Neuheiten**, welche für die Herbst- und Winter-**saison** in **Kleiderstoffen, Mäntel, Mantillen und Jacken** erschienen sind, reichhaltig assortirt ist.

Gebrüder Salomon,
große Ulrichsstraße Nr. 4.

Franz Carl Vanhans aus Grimma.

empfehlt zu bevorstehendem Markt als sehr preiswerth: **Stecknadeln**, beste Qualität, 1 Loth 10 bis 12 \mathcal{G} , ächte Carlsbader versilbert in Etuis 200 St. 1 *Sgr.* 6 \mathcal{G} , eine geringere Sorte desgl. 1 Loth 8 \mathcal{G} , blaue u. schwarze **Haarnadeln** (60 St.) 6 \mathcal{G} , schwarze Haken und Desen, 1 Pack (144 St.) 10 \mathcal{G} , weiße desgl. (144 St.) 1 *Sgr.* 3 \mathcal{G} , starke Silberhaken (144 St.) 2 *Sgr.*, **ächt engl.** blauöhr. Näh'nadeln 25 St. 1 *Sgr.*, 100 St. fort. 3 *Sgr.*, engl. Stopfnadeln fort. 25 St. 1 *Sgr.* 6 \mathcal{G} , engl. Stricknadeln 5 St. 6 \mathcal{G} , Stiefelbänder, $\frac{1}{4}$ lang, 1 Dkd. 1 *Sgr.*, doppelte den seidenen ähnlich 1 Dkd. 2 *Sgr.*, rein seidene 1 Dkd. 5 *Sgr.*, Corsetbänder in Wolle, Leinen u. Eisengarn, 1 Duz. 2 bis 5 *Sgr.*, alle Sorten Hemdenknöpfe, 1 Dkd. von 6 \mathcal{G} an, Porzellanknöpfchen 3 Duz. 6 \mathcal{R} , wollene Gummiknabengürtel 1 St. 5 *Sgr.*, eine reiche Auswahl Damengürtel in Wolle und Seide, 1 St. von 7 *Sgr.* an, große Eisengarnkarten 1 Duz. 3 *Sgr.*, feine wollene Einsaßborte an Herrenkleider 1 Stück von 4 *Sgr.* an, Hanfzwirn in Docken 24 Gebind 1 *Sgr.* (4 Docken 3 *Sgr.* 9 \mathcal{R}), weißes Band, so wie das beliebte ungerollte Zwirnband, **ächt engl.** Hanfzwirn in Lothen und Lagen, Zeichnungarn ganz **ächt** u. v. a. m.  Stand wie immer große Steinstraße, Herrn Buchbindermeister **Bürger** gegenüber und an der Firma kenntlich.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 

Im Schneidern geübte Mädchen werden sogleich verlangt Liliengasse Nr. 12, 1 Treppe.

Ein Mädchen zum Warten eines Kindes während des Nachmittags sucht **Böttger**, a. d. Halle 19.

Ein Mädchen von außerhalb sucht einen Dienst. Zu erfragen Harz Nr. 30.

Ein Mädchen von gesezten Jahren, die gute Zeugnisse hat, sucht zum 1. October einen anständigen Dienst. Zu erf. Schmeerstraße 32, 2 Tr.

Wohnungsgesuch.

Eine herrschaftliche Wohnung, 5 bis 6 Stuben, 4 bis 5 Kammern mit sonstigem Zubehör und Garten, am 1. April k. J. zu beziehen. Offerten werden jetzt schon entgegen genommen

Harzgasse Nr. 12, eine Treppe hoch.

Eine einzelne Frau, Wittwe, sucht eine kleine Wohnung zum 1. October zu beziehen. Näheres Herrenstraße Nr. 20, 1 Treppe.

Eine kleine Wohnung oder Gartenstube wird zu miethen gesucht. Adressen bittet man unter B. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Laden oder Parterre-Wohnung in frequenter Lage wird zum 1. October zu miethen gesucht. Anerbietungen unter D. D. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Eine große, neu decorirte Wohnung zu vermieten Merseburger Chaussee Nr. 5. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

Zwei große geräumige Zimmer, parterre belegen, die sich zum Geschäftslocale sehr gut eignen, nebst dazu gehöriger Küche, Stube, Kammer, Keller u., in frequentester Gegend, sind sofort zu vermieten. Näheres Leipzigerstr. 2, im Laden.

Anständige Schlafstellen offen alter Markt 4, 2 Tr.

Ein roth und weiß gezeichneter **Wachtelhund entlaufen**. Wiederbringer erhält Belohnung in der Cremitage.

Es ist am Donnerstag Abend in der kleinen Ulrichsstraße eine schwarze Atlas-Weste verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, sie gegen gute Belohnung gr. Schloßgasse 1 abzugeben.

Am 1. September c. errichteten wir auf unserm Form- und Lagerplatze an der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn, dem Krause'schen Garten gegenüber, ein Lager von der rühmlichst bekannten ausgezeichneten Braunkohle und daraus geformter Steine, aus unserer Grube bei **Munthal**.

Gleichzeitig halten wir daselbst stets ein großes Lager von Bitterfelder Knorpel- und Förder-Kohle.

Bestellungen werden jederzeit in unserm Comtoir:

Kleine Klausstraße Nr. 10, und auf unserm Formplatze entgegengenommen, und prompt, sowie möglichst billig ausgeführt.

Unsere Weinhandlung erleidet durch dieses Geschäft weder eine Aenderung, noch Störung, vielmehr wird dieselbe in ihrer bisherigen Ausdehnung und mit ungeschwächten Mitteln fortgesetzt.

L. Hofmann & Co.

Einige geübte Former finden dauernde Beschäftigung bei

L. Hofmann & Co.,

Lothformerei an der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn.

Zum bevorstehenden Hofmarkte

verlegen wir auch diesmal wieder unsere Weinhandlung, verbunden mit feiner Restauration, in die Reitbahn des Herrn Amtmann Heine.

Wir werden, wie stets, dem uns beschredenden Publikum nur die besten Speisen, sowie gute Weine zu billigen Preisen verabreichen lassen und halten unser Lokal zu gefälligem Besuch angelegentlich empfohlen. Von Nachmittags 4 Uhr an Bayerisch Bier.

Eröffnung des Lokals Sonntag Nachmittag 4 Uhr.

L. Hofmann & Co.

Nothe Porto-Weine, 57r, etwas vorzüglich feines und liebliches, a Fl. 10 und 15 Sgr., hält bestens empfohlen, bei halben Dukenden billiger

C. J. Scharre, Hôtel Garni „zur Börse.“

Freie Gemeinde.

Sonntag Vormittag 9¹/₂ Uhr Versammlung.

Die in der Versammlung am 26. v. Mts. anwesend gewesenen Kriegs-Kameraden von 1848 und 1849 werden freundlichst gebeten, sich behufs ärztlicher Untersuchung und Vorstandswahl Montag den 10. d. Abends 6 Uhr im Bürgergarten einzufinden.

Der zeitige Vorstand.

Tulpe.

Heute, Freitag den 7. und morgen, Sonnabend den 8. September

erstes und zweites Auftreten der Damen-Kapelle **Guttman** unter Leitung ihres Dirigenten **Emil Guttman** und unter Mitwirkung des beliebten Sängers Herrn **Gottlieb Schulze**. Kostümierung der Kapelle: Tyroler National-Tracht.

Anfang 7 Uhr.

Goldene Rose.

Sonnabend Abend Soirée musicale von vier jungen Damen aus Böhmen.

Büschdorf bei Halle.

Sonntag den 9. September Unterhaltungsmusik, wozu freundlichst einladet **S. Lehmann**.

Der Ball der Schlossergesellschaft findet Sonnabend den 8. September Abends 7 Uhr im Saale des Bürgergarten statt.

Der Vorstand.

Rüstner's und Zabel's Wellenbäder.

	Den 6. Sept.		Den 7. Sept.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	12 ¹ / ₂ Grad.	12 Grad.	11 Grad.
Wasser	12 ¹ / ₂ „	12 ¹ / ₂ „	12 „

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.